

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Jacob Klein.

Klein, Jacob

Tarangambadi, 19.10.1777-10.04.1778

Januar 1778

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186905](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-186905)

Erstern als einem Enkelkinder vorzuziehendes Jett. Ist
 jungen Alter 120 Jahren. Im Herbst 1777 war
 die letzte 3 Tage etwas angreifend sehr zügelnd
 bei dem vornehmsten gütigen Beschauender Gottes und
 seiner Güte aufzuheben, so daß in viele Wasser
 setzen bey dem beschließenden Jett und Loben
 und Danken vor dem Herrn Gottes zu setzen
 und zügelnd bilden, Erbs und Ländchen zu
 bauen

Anno 1778

Am 1. Januarii ist ein sehr maligester Abend
 gewesen und sollte mich den Herrn das mich
 nach seinem Wohlgefallen zu befehlen und zu
 einem Gefäß seiner bewundernswürdigkeit und zu
 einem Wohlgefallen seiner Gnade fortan zu waschen
 und zu Lande sein. Ich zum Herrn. Weil mich
 vorfinden der Bewundernswürdigkeit Gottes
 setzen, daß in dem Herrn Gottes in ihm
 die Herrlichkeit, so resoluten mich den
 nächsten Tag als den 4. zu sein. Weil ich
 nun die Herrlichkeit als die Herrlichkeit und die
 der Gottes Herrlichkeit und der Herrlichkeit in der Herrlichkeit
 ganz vor dem Herrn bewundernswürdigkeit; so resoluten
 mich mich nach der ^{Sammlung} Herrlichkeit zu setzen. Weil
 die Herrlichkeit vor der Herrlichkeit in der Herrlichkeit
 und der Herrlichkeit Gottes Herrlichkeit gesellen zu
 werden pflegen, ich resoluten werden mich,
 so würde der Gottes Herrlichkeit bey dem Herrn
 in mich mich wird von der Herrlichkeit liegen
 setzen. Die Herrlichkeit in der Herrlichkeit in der Herrlichkeit
 wird als: gesellen. Das Ding wird gesellen.

Wohl von dem h. Predicanten Philippo de Melho
einige Hyslenen übersehen sind, auf die Einweisung
der Hyslenen im Holländischen, die nach Rotterdam
kommen werden, die Camerale aber, für die Kosten
gar nicht sorgen, so waren die Semitoria sehr.
Der Camerale Proponent Franciscus parvula
über Luc. 2, 21. Auf der Festung besuchte der h.
Capitain C. Tillerius im seinem Garten, wo er
sitzen und Arbeit. Er war blind. Wohl so an den
ersten Tag der Festung in dem Fort einmündig
ist, so wissen die meisten der Herrn, die in
ihren Gärten sind, sind mit ein paar Jahren
den im Gussel. Der Garten hat 3 Absätze
oder Lagen. In 2 Orten waren 10 bis 12 Hühner
freier zu sitzen. In dem ersten Wasser war
Wasser, auf welchem auf dem 2. Absatz war die
Lage in einem Teich, und in einem anderen
Graben. In 2. Absatz einige Hühner. In
3. Absatz die Aufzucht. Festung über Gal.
6, 7. 8. Jesus Christus ist Gott pp. In 4. Absatz
einige parvula französische Camerale über Luc.
6, 10. Es waren viele in der Kirche, und die
so nicht davon gefordert hatten, daß sie vorstehen
würden, sondern es waren gewisse, die in ihnen
einmal vorstehen sollte, aber es waren
andere Zeit zu Nacht.

I. 3. In dem den Kaiser von Cardia in der
basade, ein alter Jahr in der Zeit geschicklich
zu geschicklich pflügen, sein unternehmen sollte, und
ihnen nach geschicklich glück zu sein. In dem
Jahre von der Zeit zu den unternehmen geschicklich,
in 1/2 Tage Zeit wird sie einsehen und beschrey-
en zu müssen. In 2. Tag sie an den unternehmen
von

von einem Gefanten bey dem Kap abgefolat und von
24 Soldaten nebst einem Officier mit einem Hand-
boischen in 2 Cheisen oder Carossen von 3 Herren
abgefolat und nach seinem Hotel gebracht von
insgesamt 15 Metallern. Einem und einem Officier
Mache befiel. Diese Carossen wurden abge-
führt als sie daselbst ankamen. Am 3^{ten} hatten
sie ihre erste Audienz im Gouvernement's Hause.
Es wurde dabei alle Militär anwesend, die
Glieder formierten, und es wurde der Aufzug
gefolat. Einige Officiere, Pforten waren auf-
gestellt, zwei Knabe Carossen in einem roten
und einem 4 spännigen Caross (den ersten Arm-
basadeur zum Aufzug mit dem Lauf des Kaiserst
in der ersten Hand gefolgt zu beständig den
vorher. Zum letzten, ließ ihn der Secretair
im Gouvernement. In der 2^{ten} Caross saßen
noch 2 zum Arm basade geordnete Cardianer
und 2 Herren von Rang saßen ihnen gegen
über. Die Wagen wurden von einem Leuten
umgeben, die sich zum Teil als Soldaten
von an gingen; sie gingen ringsum herum
findet man andere, wie sie in den neuen
Passagen in den Gebäuden zu sehen gewohnt
sind, 12 saßen saßen an der 24 Grenadier
nebst einem Lieutenant marchierten zunächst
vor den Carossen. So bald sie im Gouverne-
ment die Complimente abgeliefert und den
Leutnant übergeben, wurden 3 Salven gegeben
und 15 Carossen von den Mäulen abgefahren.
Gleich als die 5^{ten} Carosse sie abmalt in der
Villa in die Stadt und ließen sie in die publique

Gebäude fernem sehen, besehen auch die Kirche einzu-
nehmen.

Den 6^{ten} war bestimmt, daß in dem Seminario Exa-
men sein sollte, weil aber der Ambassade wegen
der Aufschüpfungsmühle nicht wurde. Am 7^{ten}
selbst. Einige von dem Camerale Camerale und
namentlich von mir abfiel. Am 11^{ten} Uhr mußte
ich auf Erlaubniß des h. Gouverneurs meine
Aufsichtung bei demselben und fater eines
Camerale Unterscheidung nicht von verabschieden,
Missionen. Angelernt. In der Zeit
wobei ich fater auf meine Mission und Ginführung
Camerale Letzten befähigt zu sein. Zuweisen
das Mittag ein für das erste Mal. Am 7^{ten} soll
die Abfahrt, fater aber für v. 20-21. fater
viele Leute in der Kirche. Das Nachmittags hat
die Ambassade ihre Abfahrt Audienz und
dann die Communion als für die Audienz Au-
dienz geben. Am 8^{ten} war das Examen im
Seminario. Vorantheil im holländischen,
Angelernt und Camerale. Die Epologie
trachtet h. Mager als Rector und fater
gibt das Seminar in der ersten und größten
Elyth. fater fater zum Grund ge-
legt oder vorkommend. für Catechi-
stern-Meister, der eine fater Geba fater
abgeschafft von Catechismus nach der Ord-
nung des h. Grill und die erste fater
von der Land. fater trachtet in jeder
fater in besonderer fater. fater. fater
fater auf die Catechismus aufgeben. fater

+ so wie ich meismalen diese fater gemacht habe

8. bit

5 bis 12 Uhr dinstags Tisch, darauf alle in gemeinschaftlich
gesessen von dem H. Gouverneur zur Mittagszeit das
gessen wurden. Des Donnerstags war das Examen in
der lateinischen und griechischen Sprache. Der Vortrag
geschah in einem Diskurs de humanitate von dem ganz
gelehrten Vortrager. Es ging erst um 4 Uhr an und
schloß nach 6 Uhr. Der Abend blieb der Gesellschaft
bis gegen den Morgen. Nach dem Rector H.
Manger in dessen Hause das Examen gehalten wurde.
Der Discours der in Gegenwart des H. Gouverneurs
früher gehalten wurden mit noch gehalten zu werden.
Der folgende waren unerschütterlich. Esraus.

Der 9. Juli der H. Predicant Eybrande am 24.
baldige Herberstellung. Fortgesetzt zum feil. Abend,
nach dem 1. 43. 22. Nach dem zu dem die
Donnerstag ging mit einem Abschied der
verschiedenen Herren, welche am 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2165. 2166. 2167. 2168. 2169. 2170. 2171. 2172. 2173. 2174. 2175. 2176. 2177. 2178. 2179. 2180. 2181. 2182. 2183. 2184. 2185. 2186. 2187. 2188. 2189. 2190. 2191. 2192. 2193. 2194. 2195. 2196. 2197. 2198. 2199. 2200. 2201. 22

hat sich in ein groß voll sein Gefährlich sein.
Diese Fragen hätte er auf den Mastbaum und
stellte die große Gefährlich erklären vor, so viel
sich fragte, als seinem Ende und Bräuder
auf. In dieser Hinsicht das viel. Obgleich
an fast 300 Personen auf. So war sorgfältig
sein anordnend auch. Anweisung. Die 2.
Balken und 2 Diaconi bedienten die Reste
und die Befehle sorgfältig mit. Nachdem es auf
den Rumpf geladen wurde daselbst gemacht,
daß meine Person an Bord gebracht werden,
wird die Chaloupe unter Aufsicht stehen
lag fest in der Wind festsitzend vor,
Hilfskräfte zeigte. Darauftrug diese um
2 Uhr nach göttlicher Befehle von meinem
H. Miß, welcher mit 16. Equipage
Mistis von Dotation und dem Gasparat
manyschen Secretair H. Sekreter auf
bei auf der Chaloupe begleitet, die
andere Person als der Chef der Engländer,
König von Major de Coqueret und andere
Person officirte mich bei der Schucht
begleitete und mich sieben göttlicher Tages
zusammensetzten. Mit einem etwa um 4 Uhr
an Bord der Eselungen Befehl gab, auf wel-
ches mich die ganze Besatzung übergeben wurde.
Der Gasparat auf dieser Chaloupe ist
auf eine Dauer. Nachdem die Person, die
mich begleitet haben, göttlicher Befehle von
meinem, wurde die Person und der auf der
Chaloupe

Chalouppé nach inoffiziell und ich würde das Personal,
welche daselbst bis zum 12. Mittags aufhalten.
Wir gingen der Morgensgang durch in der Regel,
wegen der hohen Wärme und der heißen Wind,
den wir sehr kurz einfließen konnten. Es war
das der Nacht. Der Wind aber
war sehr günstig und das war ein sehr
erfolgreich. Eine Chalouppé, die 5 Tage vor
und expediert war, um glücklich nach Tute-
kurgen zu gehen, setzten in dieser Zeit nicht an-
kommen. Sie setzten auch im Gefolge und
sagten und als war. Aber die 7 Tage waren
wir wieder von der Höhe gehen wegen der
und contrainen Wind. Die 14. nächsten
wir den Court nach Nord. In die Zeit
Zeit da der Nord und Nord-Ost Wind war
sah man sich einige Tage ^{an} der Küste
von Exlow von da wir 2 bis 3 Meilen
aufwärts nach Nord Nord West sagten.
Die 15. setzten sich der Wind aber nicht
offen gehen. Wir verloren Exlow und
den Gefolge und die Chalouppé so und so.
folgte man ^{auf} die Küste setzten wir östlich
der Zug einen ausgenommen und gelockt.
um aber nicht viel man ab. Die 16. tag
Wir setzten sich früh gehen die Küste
zu gehen. Da der Wind nach Nord Ost ging
nächsten wir den Court nach Nord um
12 Uhr wurde die Höhe genommen und ganz
aufsteigend mit dem Gefolge, das
wir in der Höhe von Tutekurgen waren.

schief erblickt man das Land vom Mast zu erst die
Gebirge, welche stufenförmig liegen, nach und nach
steht man sich hübscher blickend, daß es Tetta-
kurgen ist. Vom Mast aus sieht man eine
Landzunge. Der Wind wurde sehr auf. Bräun-
schau am 9. Sept. Vor mittag um 12 Uhr sah
man nur 25 faden Grund gefunden, wor-
auf ganz flach wurde, und man mußte Land zu sehen
sagen, bis 2 Meilen, nachher sah man
erst. Gegen Abend sieht man sich vom Mast
aus das Land. Wir mußten vor Anker
gehen, weil man vor sich sah einen
der meisten Inseln und Lande sehen.
Der 11. aber mit Abend das Meer
war sehr flach und Wind und Segel als
auch das Zimmer. Nach dem Tetta Kurgen,
der nun jetzt ist nur alle Lande flach
ab. Der Wind wurde verändert und
zum Fahren sehr contrair. In Tetta Kurgen
sahen wir einen kleinen Booten auf
einer Chaloupe, das ist sehr schön,
daß es eine sehr gute Tona oder ein
Fahrgesetz hat einen sehr schönen und
auf demselben der kleine Mast und
die Equipage-Mast und abzuholen. Der
erste ist ein Booten der andern ein
Fahrgesetz. Um 12 Uhr kamen wir an Land.
Der Oberste Hf. von Hangelbeck mußte
uns selbst sehen und sehr sehr
Ankunft und ist sehr schön. ^{der kleine Mast}
zum

zum Logis. Ich habe also, daß ich, weil morgen Montag,
festigen wollen, allein ich würde mich verpflichten
hätten bis zum Donnerstag ausgeführt. Weil
morgen ein gewisser Hofball dieser Ort nachher
Monat für eine Herrschaft von der Stadt wird
für aufpassen müssen. So hat der Herr Linnemann
fürbezogen, gemacht und so nach Galle ge-
sendt werden können, um weiter nach Europa
geschickt zu werden. In der ersten Tag der
Monat aber war die Herrschaft ausgeführt,
dass hat alle die Hände voll zu tun. Die Linnemann
sind so fürbezogen, würde zu beschaffen, in
die Mäße zu geben als die weiter zu beschaffen
tun sich zu kochen in große Fässer zu bringen
zu tragen und das Geschäft aufzuführen.
Verschieden ist das Geschäft ausführen auszuführen
am Ende beschaffen wird der 18te und ist das
gegen beschaffen. Der 19te 20te hat ein glück
der 21ste sehr früh mit der Frau von Engelbeck
nach ihrem Garten in Kapellekuppeln eine
feste Dürre abzugeben, der eine sehr Lage
und fürwahrhaftig. Der 22te verdingt aber
Joh: 3, 51. Was das was das ist sagt auf. Der
23te gibt mit Könnissen und Händen zu
schenken Gekochtes geschickt und geschickt.
Auch dem Herrn sagt ein auszuführen
auch: ist euren der Leib ist sehr die Dürre
zu euren. So hat ein großer Haufen
zu sein, die alle sein auszuführen zu
Leben. Der 24te beschaffen der Eubolische
Herrn Maurer, der ein Bäckerei ist und

[illegible]

~~beide zu seinem Abgang nur befolgt und zwar~~
am Montag mit dem alten; der Kaiser
sagte mir dann jüngere die Büchsen fallen
mir für den kaiserlichen Dienst zu geben
behalten. Das seit demmal zum erstenmal
aufgekauft zu werden. So wie in England
beide in der Colombo und in Gale mit einem
gekauft. Am 27. fe. früh besuchte die so genannte, Sadi Saleiwa
d. i. das Haus über der vom Perawer Gesellschaft, welche
alle Könige sind. Es ist eine sehr vorzügliche Mann
und eine sehr bewährte bei dem was ich ihm vorstellte.
da. Er war so vorteilhaft und einem kaiserlichen Guts
und Spielte abwechselnd 3 Büchsen aus.

Am 28. fe. früh besuchte mich ein Europa weil
ein Chaloupe nach Gale mit einem Mann und
zwei Frauen und der Compagnie, Briefen von diesem
Orte sollte abgeschrieben werden. Nachmittag
ging nach Malur wo eine Pagode ist. Es
war ein kaiserlicher Kaiserpattiren, der einen
guten Anstand und ein Stück in manchen
Pausen schlief. Ein Kaiser aus Rama-
nadaburam, der Malur zum Malur seiner
gekauft, wurde sehr vielen anderen auch.
besonders in der Nacht vom Montag zum Dienstag.
Es sind zwei andere kaiserliche Briefe zu.
Der Götze in der Pagode heißt Pagam piri.
(denn die Briefe sind zu lesen), und ist eigentlich das
Siwa lingam. Es besuchte mich eines von
den kaiserlichen Katholikensoldaten in einem Haus,
gab ihnen verschiedene Empfehlungen und wußte
von dem kaiserlichen. Dieser sind Wohlwörter.
Am 29. fe. früh über das 3. 1. 2. Briefe von mir
Es sind kaiserliche Briefe und Briefe auf ein Brief.

Febr.

Donnerstags ging abends in unserm Luthersgildhaus
 Haus, da wir ihn selbst sahen. Es waren viele
 Maier und Kinder da, so auch die Kinder, ob ihnen
 sich die da beschafften Häuser nicht zu setzen
 und jeder einen selbstlichen Hoxweg zu sein:
 Am 30 ging der Donnerstags bei der Mäuser und
 Luthersgildhaus, fand einen Luthersgildhaus
 den ein Luthersgildhaus gab und in unserm Organ
 war gegen das Luthersgildhaus. Es war
 beschaffen und ganz. Am 31 war abends
 gesessen. Am 1. des Donnerstags blieb also zu
 Hause und meditierte sehr morgen. Am
 1ten Februar. prägten über Lbr: 11, 24 - 26.
 Luthersgildhaus wollte Mose. Das Oben
 liegt in Bonnetal. Luthersgildhaus abends
 zu, spricht mit uns, was sich sieht in der
 Luthersgildhaus. Es besuchte mich sehr besondert und
 regelte seine Forderungen, wadte sehr zu
 nütze, betraute das Brauwerk sehr gelich.
 Es wadte ihm nach seiner Luthersgildhaus zu.
 Donnerstags ging unter die Luthersgildhaus. Es
 fand den Krieger (Maier) der ihm sehr
 gesprochen. Es wollte sehr mit uns sprechen z.g.
 an wollte besprechen, ob Luthersgildhaus unser
 Hoxstellung und Hoxstellung zu: man Luthers
 Luthersgildhaus, Gott sehr ein Gerecht und sehr gut.
 Es sehr so sehr ein Luthersgildhaus und
 Luthersgildhaus, ob es ihm aber zugeht, das unser
 besuchte, kann sein und sehr zu besprechen von
 Gott sehr Hoxstellung sehr (ihm sehr Luthersgildhaus
 sehr

F. in Luthersgildhaus
 f. in Luthersgildhaus